

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890**

195 (19.7.1890) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 195. Erstes Blatt.

Samstag den 19. Juli

1890.

## Bekanntmachung.

Nr. 59073. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen zur allgemeinen Kenntniß, daß im Stalle des Landwirths Christian Dittes in Diebelsheim, Amts Bretten, die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist. Auf Grund des §. 4 der Verordnung Großh. Ministeriums des Innern vom 26. Mai 1885 wurde für diese Gemeinde angeordnet, daß aus derselben zum Zweck oder in Vollzug einer Veräußerung Vieh (Kindvieh, Schafe, Schweine, Ziegen) nur auf Grund von Gesundheitszeugnissen ausgeführt werden darf, welche von einem Thierarzte ausgestellt sind.

Karlsruhe, den 16. Juli 1890.

Großh. Bezirksamt.

Braun.

## Bekanntmachung.

Nr. 14870. In das Genossenschaftsregister wurde eingetragen:

1. Zu D. Z. 32 Band II. Firma: „Landwirtschaftlicher Consumverein Hochstetten, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht“. Durch Beschluß der Generalversammlung vom 17. Februar 1890 wurde das Statut nach Maßgabe des Genossenschaftsgesetzes vom 1. Mai 1889 und weiter dahin abgeändert:

Die Firma lautet: „Landwirtschaftlicher Consumverein und Absatzverein, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht“.

Der Gegenstand des Unternehmens ist:

1. gemeinschaftlicher Einkauf von Verbrauchsstoffen und Gegenständen des landwirtschaftlichen Betriebs,
2. gemeinschaftlicher Verkauf landwirtschaftlicher Erzeugnisse.

Die von der Genossenschaft ausgehenden öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen unter der Firma der Genossenschaft, gezeichnet von zwei Vorstandsmitgliedern, die von dem Aufsichtsrat ausgehenden unter Benennung desselben von dessen Vorsitzenden unterzeichnet. Sie sind in dem Landwirtschaftlichen Wochenblatt aufzunehmen.

Ausgeschlossen sind die Mitglieder des Vorstandes August Nees von Hochstetten, Ludwig Nagel von Hochstetten.

2. Zu D. Z. 33 Band II. Firma: „Darlehenskassenverein Hochstetten, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht“ zu Hochstetten. Durch Beschluß der Generalversammlung vom 19. Februar und 11. April 1890 wurde das Statut nach Maßgabe des Genossenschaftsgesetzes vom 1. Mai 1889 und weiter dahin abgeändert:

Die Firma lautet: „Ländlicher Creditverein Hochstetten, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht“.

Die Zeichnung geschieht durch Namensunterschrift des Vorstehers (Direktors) oder seines Stellvertreters und eines weiteren Vorstandsmitgliedes unter der Firma des Vereins. Die von der Genossenschaft ausgehenden öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen unter der Firma der Genossenschaft, gezeichnet von zwei Vorstandsmitgliedern, die von dem Aufsichtsrat ausgehenden Bekanntmachungen unter Benennung desselben von dessen Vorsitzenden unterzeichnet. Sie sind in dem Landwirtschaftlichen Wochenblatt aufzunehmen.

Neugewählt wurde in den Vorstand: Leopold Zwicker in Hochstetten.

3. Zu D. Z. 59 Band II. Firma: „Landwirtschaftlicher Consumverein Stafforth, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht“ zu Stafforth.

Durch Beschluß der Generalversammlung vom 10. März 1890 wurde das Statut dem Reichsgesetze, betr. die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften vom 1. Mai 1889, angepaßt und weiter dahin abgeändert:

Die Firma lautet: „Landwirtschaftlicher Consumverein und Absatzverein, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht“ mit dem Sitze zu Stafforth.

Die von der Genossenschaft ausgehenden öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen unter der Firma der Genossenschaft, gezeichnet von zwei Vorstandsmitgliedern, die von dem Aufsichtsrat ausgehenden unter Benennung desselben von dessen Vorsitzenden unterzeichnet.

Die Willenserklärung und Zeichnung für die Genossenschaft muß durch zwei Vorstandsmitglieder erfolgen. Die Zeichnung geschieht in der Weise, daß die Zeichnenden zu der Firma der Genossenschaft ihre Namensunterschrift beifügen.

4. Zu D. Z. 31 Band II. Firma „Spar- und Darlehenskassenverein Bulach, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht“. Durch Beschluß der Generalversammlung vom 9. April 1890 wurde das Statut dem Reichsgesetze vom 1. Mai 1889, betreffend die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften, angepaßt und weiter dahin abgeändert: Die Zeichnung (Willenserklärung) geschieht rechtskräftig durch Namensunterschrift des Vorstehers (Direktors) oder seines Stellvertreters und eines weiteren Vorstandsmitgliedes unter der Firma des Vereins. Die von der Genossenschaft ausgehenden öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen unter der Firma der Genossenschaft, gezeichnet von zwei Vorstandsmitgliedern, die von dem Aufsichtsrat ausgehenden Bekanntmachungen unter Benennung desselben von dessen Vorsitzenden unterzeichnet. Die Vorstandsmitglieder Birtal Börner und A. Traub von Bulach sind ausgeschlossen.

5. Zu D. Z. 37 Band II. Firma „Darlehenskassenverein Rintheim, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht“ zu Rintheim. Durch Beschluß der Generalversammlung vom 16. März und 20. Mai 1890 wurde das Statut dem Reichsgesetze vom 1. Mai 1889, betreffend die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften, angepaßt und weiter dahin abgeändert:

Die Firma lautet: „Ländliche Spar- und Darlehenskasse, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht“ mit dem Sitze in Rintheim.

Die Zeichnung (Willenserklärung) geschieht rechtskräftig durch Namensunterschrift des Vorstehers (Direktors) oder seines Stellvertreters und eines weiteren Vorstandsmitgliedes unter der Firma des Vereins.

Die von der Genossenschaft ausgehenden öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen unter der Firma der Genossenschaft, gezeichnet von zwei Vorstandsmitgliedern; die von dem Aufsichtsrat ausgehenden Bekanntmachungen unter Benennung desselben von dessen Vorsitzenden unterzeichnet. Sie sind in dem Landwirtschaftlichen Wochenblatt aufzunehmen.

6. Zu D. Z. 20 Band II. Firma „Landwirtschaftlicher Consumverein Knielingen, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht“. Durch Beschluß der Generalversammlung vom 30. Mai 1890 wurde das Statut dem Reichsgesetze, betreffend die Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften vom 1. Mai 1889, angepaßt und weiter dahin abgeändert:

Die Firma lautet: „Landwirtschaftlicher Consumverein und Absatzverein, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht“ und hat den Sitz in Knielingen. Gegenstand des Unternehmens ist gemeinschaftlicher Einkauf von Verbrauchsstoffen und Gegenständen des landwirtschaftlichen Betriebs, gemeinschaftlicher Verkauf landwirtschaftlicher Erzeugnisse.

Die Willenserklärung und Zeichnung für die Genossenschaft muß durch zwei Vorstandsmitglieder erfolgen, wenn sie Dritten gegen-

über Rechtsverbindlichkeit haben soll. Die von der Genossenschaft ausgehenden öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen unter der Firma der Genossenschaft, gezeichnet von zwei Vorstandsmitgliedern, die von dem Aufsichtsrate ausgehenden unter Benennung desselben von dessen Vorsitzenden unterzeichnet.  
Karlsruhe, den 15. Juli 1890.

**Groß. Amtsgericht.**  
E. Müller.

**Bekanntmachung.**

Unter Bezugnahme auf die Veröffentlichung vom 4. Juni werden diejenigen Personen, welche noch in diesem Etatsjahre Anschluß an das hiesige Stadt-Fernsprechnetz wünschen, um möglichst baldige Einreichung ihrer Anmeldungen ersucht. Die Anträge sind mündlich oder schriftlich an das Orts-Telegraphenamt zu richten. Spätere Anmeldungen können erst nach dem 1. April 1891 berücksichtigt werden.  
Karlsruhe (Baden), 16. Juli 1890.

**Der Kaiserliche Ober-Postdirektor,**  
Geheime Ober-Postrathe  
Deß.

2.1.

**Badischer Frauenverein.**

Montag den 1. September d. J., Nachmittags 2 Uhr, beginnt in der Arbeitsschule für Kunstfärberei ein neuer Unterrichtskurs für feine weibliche Handarbeiten. Der Unterricht wird 4 mal wöchentlich in je einer Doppelstunde erteilt. Anmeldungen werden entgegengenommen in dem Arbeitslokale (Einkaufsmeisterstraße 2) jeden Vormittag von 9-12 Uhr.  
Karlsruhe, den 10. Juli 1890.

**Der Vorstand der Abtheilung I.**  
Der Geschäftsführer.

3.2.

1 Pferd, 1 Kuh, 1 eisernen Wagen, 1 Bernerwägelchen, 1 Futterschneidmaschine, 80-100 Str. Heu, 1 Pflug, 1 Egge, 1 Pflugmühle, 1 Graskarren, 1 Dunghaufen, 15 Säbner, Wirthshaus, Schranken und Stühle, Gläser, 1 Malter Reis, das Ertragniß ab 11 Viertel Wiesen, 1 Morgen blauen Alee, 2 Viertel Gerste, 6 Viertel Korn und 6 Viertel Wägen und sonst verschiedenes gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.  
Karlsruhe, den 17. Juli 1890.  
Neu, Gerichtsvollzieher.

**Große Waaren-Versteigerung.**

**Heute Samstag,**

jeweils Mittags 2 Uhr anfangend,

kommen folgende Waarenbestände der Firma **Z. Kaufmann** im Laden 187 Kaiserstraße 187

gegen Baarzahlung zur Versteigerung, als:

**Damenkleiderstoffe** in nur reiner Wolle, feinste Qualitäten, für Sommer und Winter, **Seidenstoffe, Samme, Ballstoffe, Winter- und Regenmäntel.**

Sämmtlicher Vorrath besteht nur noch in den feinsten Qualitäten und da das Lager in einigen Tagen geräumt sein muß, erfolgt der Zuschlag zum Höchstgebot, und ladet freundlich ein

**Dressel, Taxator.**

Vormittags auf Verlangen freihändiger Verkauf zu Versteigerungspreisen.

**Große Corsetten-Versteigerung.**

**Samstag den 19. und Montag den 21. Juli,**

Vormittags 10 und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

wird im Auftrag wegen vollständiger Geschäftsaufgabe **Kaiserstrasse Nr. 139** im Laden das ganze Waarenlager in den neuesten Façonnen gegen Baarzahlung zum Höchstgebot öffentlich versteigert.

Liebhaber ladet höflichst ein

**S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.**

**Fabrikversteigerung.**

**Dienstag den 22. Juli l. J.**

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden in der Kriegstraße 71 im 2. Stock aus dem Nachlasse des Herrn Oberingenieur Albert Bürklin nachbeschränkte Fabrikgegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Silber, Werkzeug, Bettwerk, Schreinwerk, Polstermöbel, Uhren, Spiegel, Kücheneinrichtung mit eis. Herd, Badeeinrichtung, Gaslampen und sonst versch. Hausrath,

wozu die Liebhaber einladet  
Karlsruhe, den 18. Juli 1890.

**Leop. Brombacher, Waisenrichter.**

**Straßenwärtzstelle.**

2.2. Die Straßenwärtzstelle Distrikt Nr. 56 der Landstraße Nr. 17 (Kriegstraße in Karlsruhe) ist in Erledigung gekommen und soll alsbald wieder besetzt werden.

Der Jahreslohn des Warten beträgt 690 M. Bewerbungen um diese Stelle sind unter Anschluß von Zeugnissen über Alter, Gesundheit, Leumund und etwa geleistete Militärdienste spätestens

bis zum 9. August l. J. an die Groß. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Karlsruhe - Westendstraße 64 - einzusenden.

B ü c h i g.

**Öffentliche Versteigerung.**

Am Montag, den 21. Juli, Vormittags 11 Uhr, werde ich in Büchsig, Zusammenkunft beim Rathhaus:

**Wohnungen zu vermieten.**

Ablerstraße 35, in der Nähe des Bahnhofes, sind auf 23. Oktober eventuell auch früher folgende Wohnungen zu vermieten:

im 1. Stock 3 Zimmer mit Alkov,  
" 3. " 5 " Mansarden- und  
" 4. " eine Mansarden-Wohnung von 4 Zimmern,  
sämmlich mit Zugehör, sowie im 2. und 3. Stock des Seitenbaues je eine Wohnung von einem Zimmer und Küche.

Näheres im 2. Stock.  
- Amalienstraße 19 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 ineinandergehenden Zimmern mit Flügelthüren, freundlichem Treppenhaus und Gang nebst sonstigen Räumlichkeiten, auf den 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im Laden.

2.1. **Veierheimer Allee 4**, in stiller, freier und sehr gesunder Lage, in der Nähe des Hauptbahnhofes, des Stadt- und Klosterschen Gartens, ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, mehreren Kellerräumen, Waschküche und sonstigem Zugehör, mit Glasabfluß, Wasserleitung, eventuell auch etwas Garten, auf den 23. Juli oder später um den Preis von 450 Mark an eine ruhige Familie zu vermieten und kann zu jeder Tageszeit eingesehen werden. Auch kann daselbst eine etwa 10 Quadratmeter große Werkstatt mit oder allein vermietet werden.

- Gartenstraße 44 (zwischen der Hirsch- und Leopoldstraße) ist der 3. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern mit Bad und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres daselbst oder Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

- Gottesauerstraße 7 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 1. August oder 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist im Parterre ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

- Gottesauerstraße 27 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

- Hirschstraße 15 ist auf 23. Juli der 2. Stock von 7 Zimmern, Küche etc. zu vermieten. Die Wohnung kann auch abgetheilt vermietet werden und ist dieselbe von Morgens 9 bis Abends 4 Uhr zu besehen.

- Hirschstraße 25 ist im Hinterhause eine schöne Wohnung, bestehend aus 4-5 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung etc., Aussicht in den Garten, auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhause, parterre.

- Hirschstraße 100 ist im 4. Stock auf 23. Juli eine Mansardenwohnung sammt Zugehör zu vermieten. Näheres Roosstraße 2, 2. Stock.

3.3. Kaiserstraße 128 ist im Vorderhause, zwei Treppen hoch, eine Wohnung von 2 Zimmern mit Balkon, Küche, Kammer und Keller per 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres im Laden. Kaiserstraße 239 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern mit allem Zugehör, per 23. Juli oder für später zu vermieten.

\* Kaiser-Allee 69 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Veranda und Zugehör auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

1



**Wohnungs-Gesuche.**

\*2.2. Auf 1. Oktober wird eine Wohnung von 7 geräumigen Zimmern, der Neuzeit entsprechend, mit Badezimmer und Kuchebör, im 2. oder 3. Stock, gesucht. Offerten wolle man Westendstraße 86 im 2. Stock abgeben.

\* Auf Oktober wird eine schöne Wohnung von 7 geräumigen Zimmern mit reichlichem Zugehör und womöglich mit Garten gesucht. Anerbieten mit Preisangabe unter Nr. 361 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Eine Dame sucht sogleich oder später eine Wohnung von 2 Zimmern, wovon eines nach der Straße geht, Küche, Keller und Kammer, vor dem Mühlburgerthor, Friedens- oder Gartenstraße. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 362 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Auf den 23. Oktober wird**

eine Wohnung von 9 bis 10 geräumigen, hellen Zimmern, die sich auch auf 2 Stockwerken befinden können, gesucht und zwar entweder 1. und 2. oder 2. und 3. Stock. Lage: mittlerer oder westlicher Stadttheil. Gesl. Offerten mit Preisangabe befördert unter E. 61689 a die Annoncen-Expedition von Haasen-stein & Vogler, Kaiser Wilhelm-Passage 1. 6.3.

**Zimmer zu vermieten.**

3.2. Amalienstraße 55 ist sogleich oder auf 1. August ein hübsch möbliertes Zimmer, auf Verlangen mit Pension, zu vermieten.

\*2.2. Kaiserstraße 25 sind im 3. Stock schön möblierte Zimmer mit einem oder zwei Betten mit oder ohne Pension zu vermieten.

— Kronenstraße 58 ist per Ende Juli ein unmöbliertes Zimmer an eine anständige Person zu vermieten. Näheres ebendasselbst parterre.

— Leopoldstraße 7 b (am Leopoldplatz) sind 2 möblierte Parterrezimmer mit besonderem Eingang an einen ruhigen Herrn per sofort zu vermieten.

6.2. Rippurrerstraße 50, eine Treppe hoch, sind auf 1. August zwei gut möblierte Zimmer zu vermieten.

— Schützenstraße 91 ist im 2. Stock ein sehr großes Zimmer mit freier Aussicht in's Gebirge, besonders für einen Herrn Beamten geeignet, sofort oder später zu vermieten.

\*3.2. Werberstraße 28, nahe dem Sallenwäldchen, ist im 4. Stock links ein schön möbliertes, heizbares Zimmer an einen soliden Herrn oder eine Dame zu vermieten.

\*3.3. Ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten. Näheres verlängerte Kirchstraße 79, drei Treppen hoch.

**Moltkestraße 31**

sind auf den 1. oder 15. August 2 elegant möblierte, geräumige Parterrezimmer mit freier Aussicht auf den Wald zu vermieten. Anfrage im 2. Stock. 3.2.

2.2. Ein freundliches, hübsch möbliertes Zimmer ist sofort an einen bessern Herrn zu vermieten: Douglasstraße 13, parterre.

\*2.1. Birkel 11 a, parterre, ist ein freundliches Zimmer an einen ruhigen Herrn zu vermieten.

\* Ein Parterre-Zimmer mit zwei Fenstern, gut möbliert, ist zu vermieten: Wilhelmstraße 39.

\* Douglasstraße 11 ist 3 Etagen hoch links ein schön möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\*3.1. Ein hübsches, sehr gut möbliertes Zimmer ist per sofort oder später mit oder ohne Pension zu vermieten: Kreuzstraße 25 im 3. Stock, nächst dem Hauptbahnhof.

**Schlafstelle zu vermieten.**

\*2.2. Wilhelmstraße 2 ist im 2. Stock des Seitensbaues eine Schlafstelle mit Kost an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten.

**Ein geräumiges Anceiplofal**

ist mit oder ohne Garderobezimmer zu vermieten im 3.2.

**Café Prinz Karl.**

**An Kuristen im Neckthale**

sind in Oberkirch zwei gut möblierte Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 63, parterre. \*3.2.

**Werkstätte**

zu vermieten: Steinstraße 29.

**Werkstätte zu vermieten.**

\*5.2. Gottesauerstraße 23 ist im 1. Stock eine schöne Werkstätte mit Lagerraum im 2. Stock sofort zu vermieten.

**Zimmer-Gesuche.**

\* In der Nähe der Gartenstraße wird für einen jungen Mann ein Kosthaus sammt Wohnung gesucht. Offerten mit Preisangabe nimmt unter Nr. 364 das Kontor des Tagblattes entgegen.

\* Ein helles, unmöbliertes Zimmer mit Alkov wird auf 1. oder Anfang August in der Nähe der Adlerstraße, Kreuzstraße oder Rinkel zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 360 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Junger Polytechniker**

sucht in guter Familie Aufnahme mit Verpflegung. Gefällige Mitteilungen über Bedingungen sind unter Nr. 365 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

\*2.2. Ein gewandtes, braves Zimmermädchen, mit guten Zeugnissen versehen, welches schön nähen und bügeln kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Adressen sind unter Nr. 281 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\*6.4. Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, und ein sauberes Mädchen zum Serviren können sofort eintreten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein Mädchen, im Nähen und Bügeln gut bewandert, welches auch ausbültsweise zu Zimmerarbeit geschickt wäre, findet Arbeit. Bedingung ist, daß dasselbe bei braven Eltern oder Anverwandten hier wohnt. Adressen mögen unter Nr. 363 im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

\*2.2. **Betheiligungs-Gesuch** an einem nachweislich rentablen Geschäft mit einer Einlage von 15 000 - 25 000 Mark. Offerten unter Nr. 331 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Auf Nachhypothek**

werden von einem hiesigen Geschäftsmann 10 000 Mark unter 5% Verzinsung anzunehmen gesucht. Adressen sind unter Nr. 354 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

**Acquisiteure**

im Bezirk Karlsruhe gesucht, zum Abschlusse von Unfall-, Militärdienst- und Aussteuer-Versicherungen Seitens einer Generalagentur, welche die höchsten Abschluss-Provisionen gewährt. Angebote befördert unter Nr. 116 das Kontor des Tagblattes. 6.5.

**Schlosser-Gesuch.**

2.2. Ein älterer, selbstständiger Arbeiter findet sofort dauernde Beschäftigung bei **Leopold Mayer,** Waldstraße 15.

**Schreiner-Gesuch.**

3.2. Drei bis vier tüchtige Arbeiter können sogleich eintreten in der Bau- und Möbelschreinerei von **F. Schle & Rink,** Schützenstraße 84. Dauernde Arbeit ist zugesichert.

**Tüchtige Sattler**

auf Sättel werden gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. \*3.2.

**Ein tüchtiger Melker** kann sofort eintreten bei **Großh. Gutsverwaltung Scheibenhardt** bei Karlsruhe. 2.2.

**Maurer**

werden an dem Volksschul-Neubau **Lahr** gesucht. 6.5.

\* **Zum sofortigen Eintritt** wird ein junges Mädchen für häusliche Arbeit gesucht. Näheres Bismarckstraße 37.

**Modes.**

2.2. Durchaus tüchtige, selbstständige erste Arbeiterin zum 15. August gesucht. **Berta Hüngen, Worms.**

**Gesucht werden:** 2 tüchtige Köche, Hotel- und Restaurantkellner, angehende Kellner, Hausdiener, Köchinnen, Weißzeugmädchen, Badnerinnen, Kindsjunger, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Küchenmädchen etc. durch **J. Müller,** „Bureau Germania“, Schützenstraße 4.

**Das Stellenbureau**

für Kellner, Köchinnen, Portiers, Diener, Kutscher, Haushälterinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Kellnerinnen u. Hausmädchen empfiehlt u. placirt.

**Ch. Philipp, Vermittlungsbureau,** Kaiserstraße 11 im 2. Stock.

**Ein Hausmädchen**

kann sofort eintreten: **Weinstube zum Hohenjolleru.** \*2.2.

**Lehrstelle.**

— In meiner Conditorei ist für einen Sohn achtbarer Eltern eine Lehrstelle offen. **Adolf Speck,** Steinstraße 6.

**Lehrling gesucht.**

3.3. Für einen jungen Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen und schöner Handschrift ist eine kaufmännische Lehrstelle offen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Lehrstelle.**

12.3. In unserer Eisenwaarenhandlung ist für einen Sohn achtbarer Eltern eine Lehrstelle offen. **Hammer & Holbling.**

**Hausbursche-Gesuch.**

3.2. Ein fleißiger junger Mann findet Beschäftigung: **Schützenstraße 84.**

**Hausbursche,**

ein junger, fleißiger, wird sofort gesucht: **Spytalstraße 16.**

**Eine Lauffrau**

wird für sofort gesucht: **Kurdenstraße 24 im 2. Stock.**

**Ein Baugegeschäft**

könnte sogleich einen Neubau oder größere Reparaturarbeiten zur Ausführung übernehmen. Adressen bittet man unter Nr. 330 im Kontor des Tagblattes gefälligst abgeben zu wollen. 2.2.

**W. K. Kellner-Lehrlinge gesucht.**

2.2. Zwei junge, tüchtige Leute, nicht unter 17 Jahren, welche Lust haben, die Kellnerlei gründlich zu erlernen, finden sofort gute Stellen. Näheres Kaiserstraße 73.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\*4.2. Für mehrere freie Stunden des Tags oder Abends wird Beschäftigung in schriftl. Arbeiten, Rechnungen etc. oder sonstige annehmbare Beschäftigung gesucht. Nähere Ansprüche, pünktliche Vergütung. Offerten unter Nr. 332 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Herrenkleider**

werden geändert, ausgebessert und gereinigt sowie Neuankfertigung pünktlich besorgt: **Erbprinzenstraße 23 im 3. Stock.** 4.3.

**Verloren**

wurde am Dienstag Nachmittag von der Kaiserstraße durch die Kreuzstraße ein rothes Kinderjäckchen. Abzugeben gegen Belohnung: **Kaiserstraße 62.**

Eine Kapsel zu einem Landauerwagen wurde verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe Waldhornstraße 49 bei **Wilhelm Schlehner** abzugeben.

**Aufgepaßt!**

3.1. In einer verkehrsreichen Bahnstation habe ich eine Bierbrauerei, Gasthaus und Liegenschaft, zu verkaufen, dabei ist eine große und gute Kundschaft; ferner zwei Berbe, zwei Klübe etc. sammt Inventar billig feil. Näheres bei **Dr. Weick,** Commissions-Geschäft, Karlsruhe, Bähringerstraße 76.

**Zu verkaufen.**

2.2. Eine stylgerechte Speisezimmer-Einrichtung, bestehend in Büffet, Credenz-tisch, Divan, Ausziehtisch, 6 Stühlen und Spiegel, ist unter dem Herstellungspreis abzugeben. NB. Dieselbe ist von einem feinen, tüchtigen Meister gefertigt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Eine gebrauchte Seegrasmatratze sowie Kopfkissen, roth und weiß gestreift, sind um 6 Mark zu verkaufen: Lessingstraße 40 im 3. Stock.

\* Ein grün angestrichener Kasten, welcher sich für Bäder, Milchleute oder auf jeden Britischenwagen eignet, ist zu verkaufen: Schwimmschulstr. 8 im 1. Stock.

**Ein schönes Dachhündchen**

ist billig zu verkaufen: Kriegstraße 40 I im 3. Stock. \*2.2.

**Waschmaschine,**

System Badenia, ganz neu, wird um den Preis von 30 Mark abgegeben: Werberstraße 80 a.

**Eine eiserne Ueberbrückung**

über die Straßenrinne wird zu kaufen gesucht von **Gebrüder Hensel,** 2.2. **Großh. Hoflieferanten.**

**Fliegende Blätter,**

Jahrgänge 1887, 1888 und 1889, werden zu kaufen gesucht bei

**Karl Aug. Tenzl,** Kaiserstraße 115, Eingang Adlerstraße.

**Unser Bureau**

befindet sich nunmehr in unserm Neubau

**Kreuzstraße 23.**

**Hölzer & Weber,**  
Bangeschäft. 4.3.

**Merztliche Anzeige.**

Von heute ab wohne ich **Douglasstraße 3.**

Sprechstunden: 8-10, 2-4 Uhr; Sonn- und Feiertags nur Vormittags. Karlsruhe, 16. Juli 1890. 5.2.

**Dr. med. Rosenberg,** Spezialarzt für Haut- u. Geschlechtskrankheiten.

**Tischwein**

à 45, 50 und 60 Pfg.

per Flasche oder im Faß per Liter in sehr preiswerther Qualität und garantiert naturrein empfiehlt

**F. Bausback,** Kaiserstraße 134.

Flaschen-Niederlage bei Herrn **Fritz Leppert,** Amalienstraße 53.

**Bordeaux,**

einen ausgezeichneten, garantiert reinen, empfiehlt à M. 1.— exklusive Flasche

**Karl Baumann,** Akademiestraße 20.

**Franz Fischer, Weinhandlung,**

Steinstraße 29 und Kreuzstraße 29,

empfiehlt sein großes Lager aller in- und ausländischer Weine in Gebinden von 20 Etr. an und zwar:

Weißeine	per Liter von M. —.45 bis M. 3.50,
Rotweine	" " " " —.65 " " 2.50,
Schaumweine	" Flasche " " 1.60 " " 7.—,
Champagner	" " " " 2.75 " " 12.—,
Bermouth	" " " " 1.70,
Verschiedene Dessertweine.	

Gest. Aufträge nimmt auch Herr **Ernst Gehres,** Adlerstraße 1, entgegen. Niederlage bei Herrn **Hch. Sturz,** Droquerie, Kaiserstraße 243.

Die Weingrosshandlung  
**Max Homburger,**  
30 Kronenstrasse 30,  
offerirt weisse und rothe  
**Tischweine**  
in allen Preislagen.  
Weissweine von 50 Pfg. an.  
Rothweine von 70 Pfg. an.

Grösste Lager selbstgezoGENER Naturweine. Telephone - Anschluss Nr. 140.

Proben und Probesten gratis. Für Wirthe u. Weinverkäufer beste Bezugsquelle. Telefon - Anschluss Nr. 140.

**Griechische Weine.**

Meine griechischen Weine sind in 29 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch,** Großh. Hoflieferant, Ludwigplatz 57, und bei Herrn **Friedr. Malsch Sohn,** vorm. Carl Malzacher, Lammstr. 5, in Karlsruhe zu haben. Ebenfalls sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

**Neckargemünd. J. F. Menzer.**

**Markgräfler Schaumwein**

(Patent Reihlen),

sowie

**Wachenheimer Schaumwein**

per 1/2 Flasche . . . . . M. 1.75,

12 1/2 ganze Flaschen . . . . . " 20.—.

Glasweisen Ausschank per Glas 30 Pfennig im Laden Kaiserstraße 102,

**Julius Hoek,**

Weinhandlung, Kriegstraße 28.



Goldene Medaille. empfiehlt

**Reise-Necessaires**

in grosser Auswahl

und den verschiedensten Preisen

bei 2.2.

**Friedrich Blos,**

F. Wolff & Sohn's Detail.



**Schürzen und Corsetten,**

sehr verschiedene Sorten, für Damen und Kinder zu billigsten Preisen bei

**C. W. Keller,**

am Ludwigplatz.

**Mey & Edlchs** Kragen und Manschetten zu Fabrikpreisen. 8.1.

**Zum Ansehen empfehle:**  
 Frucht- und Kornbranntwein,  
 Zwetschgen u. Kirschenwasser, Arac,  
 Cognac, Rum, Weingeist und Wein-  
 essig und alle feineren Gewürze. 4.4.

**J. B. Klingele Nachfg.,**  
 Amalienstraße 71, Ecke der Leopoldstr.

Alle zum  
**Ansehen u. Einnachen**

erforderlichen Artikel, insbesondere:  
 Fruchtbranntwein,  
 Oberländer Kirschen- und  
 Zwetschgenwasser,  
 Rum — ächten Jamaica —,  
 Arac, 6 fährig, in Flaschen von 1 Mt. an,  
 Gewürze aller Art,  
 Weinessig, nur in prima Qualität,  
 Zucker (Brod, Gries, Staub u. Kandis)  
 empfiehlt zu den billigsten Tagespreisen.

**L. Laub Wwe.,**  
 6.6. Ritterstraße 11.

**Himbeersaft,**

Erdbeer-Limonade-Essenz,  
 Orangen- " "  
 Zitronen- " "

in vorzüglichen Qualitäten empfiehlt 3.2.

**Liqueurfabrik Odenheimer**  
 an der Durlacher Allee.

Murgthäler  
**Bienenhonig**  
 empfiehlt unter Garantie der Reinheit  
**C. Frohmüller,**  
 3.2. Erbprinzenstraße 32.

Von täglich frischen Sendungen empfehle:

**Blaufelchen.**

**J. Klasterer,**  
 neue Fischhalle,  
 3.3. Kaiserstraße 177.

**Mettwurst,**

nur erste Qualität, empfiehlt in  
 täglich frischer Sendung. 3.2.

**Braunschweiger Wurstfabrik,**  
 Amalienstraße 51.

**Im Ausverkauf**  
 feinste Stearillechter per  
 Pfund 60 Pf. (bei 5 Pfund per Pfund  
 55 Pf.) in allen Packungen.

**Rud. Spitz,**

3.3. Douglasstraße 8.  
 Feuer-, Fall- u. einbruchsthere  
 Geld-, Bücher- u. Dokumenten-  
 Schränke empfiehlt  
**Wilh. Weiss, Karlsruhe,**  
 Erbprinzenstraße 24.

3022  
**Geschäfts-Gröpfung und Empfehlung.**

Einem geehrien Publikum die ergebene Anzeige, daß ich unter Heutigem Kronen-  
 straße 22 ein **Spezerei-, Gemüse- und Flaschenbier-Geschäft**  
 eröffnet habe. Mein stetes Bestreben wird sein, meine werthen Kunden zu jeder Zeit  
 prompt und reell zu bedienen und sehe einem geneigten Wohlwollen entgegen.

2.2.

Hochachtungsvoll  
**O. Rammelmeier.**

**Blousen.**

Die noch vorräthigen Blousen, bestehend in

**Cattun, Satin, Wollmousseline,**

geben wir vorgerückter Saison halber zu bedeutend  
 ermäßigten Preisen ab.

**Maier & Katzenstein,**

Ecke der Kaiser- und Ritterstraße.

177 Kaiserstrasse 177.

3.2.

**Großer Luxemburger**

**Glacé- und Stoffhandschuhe-Total-Ausverkauf.**

Nur noch bis Mittwoch den 23. d. M.

Vorräthig sind noch: eine große Parthie **Sommerhandschuhe** in allen erdenk-  
 lichen Farben und Qualitäten, Paar 25, 50, 60, 80, 100 Pf.,  
 reeller Preis für dieselben ist das Doppelte;  
 " " " ein großer Posten 2-, 3-, 4- und 6-Lödpfge **Glacéhand-**  
**schuhe** und **Dänische** für Herren, Damen und Kinder, Paar  
 M. 1.50, 1.80, 2.25, 2.80, 3.—;  
 " " " ein großer Posten **prima Hosenträger**, Paar 35, 40,  
 50 Pf. bis zu den hochfeinsten;  
 " " " eine große Parthie **Cravatten**, Stück 25, 40, 50 Pf. bis  
 zu den hochelegantesten Neuheiten;  
 " " " eine Parthie **prima Kragen** und **Manchetten** das 1/2  
 Duzend M. 1.80, 2.40, 2.80.

Nur noch bis Mittwoch den 23. d. M.  
 177 Kaiserstrasse 177, im frühern Laden der Frau Stephan.

Feinste und einfache  
**Kinderwagen**

in neuer Auswahl

und

**Reisekörbe**

in allen Arten und Größen,

empfehle zu billigen Preisen

**F. Wilhelm Doering,**

12.7.

Ecke der Ritter- und Säbringerstraße.

**Einfache Krankenwagen, billige Fahrstühle,**

für Damen und Herren,

sind soeben wieder eingetroffen.

**G. Hammetter,**

3.3.

104 Kaiserstraße 104.

# Pasta Mack

für Toilette und Bad  
empfehlen 3.2.  
**Luise Wolf Wwe.,**  
Parfümerie-Handlung,  
4 Karl-Friedrichstraße 4.

## 30.21. Ich bin befreit

von dem peinlichen Schmerz der Hühneraugen, ruft jetzt so Mancher aus, und verdanke dieses nur der **Geerling'schen Specialität** gegen Hühneraugen und harte Haut. Flacon mit Pinsel in Carton nur 60 Pf. Depot bei **Luise Wolf Wwe.,** Karl-Friedrichstraße 4, und **Friedr. Bloß** (F. Wolff & Sohn's Detail), Kaiserstr. 104.

Bestes, billigstes geruchloses Desinfektionspulver

## 3.3. Ozalin

wirkt sofort und permanent durch Abgabe von Sauerstoff. Zu beziehen durch  
**Albert Salzer, Kaiserstraße 140.**  
**Ernst Salzer, Kaiserstraße 69.**  
**Otto Mayer, Wilhelmstraße 20**



## Cravatten,

Hosenträger, leinene Kragen und Manschetten, Gummiwäsche, Glacéhandschuhe, seidene und halbseidene **Fil d'Ecosse-Handschuhe** für Herren und Damen empfiehlt in großer Auswahl 6.6.

**A. Klingenstein,**  
Kreuzstraße 37, am Hauptbahnhof.

**Satin- und Kattun-Blousen,**  
**Schwarze Tricottailen**

empfehlen zu herabgesetzten Preisen  
**Bazar Raupp,**  
Karl-Friedrichstraße 3.  
Vereinssmarken gegen baar werden angenommen. 4.3.

Da am 23. Juli der Laden geräumt werden muß, findet wegen vollständiger Geschäftsaufgabe

Gänzlicher Ausverkauf von  
**Corsetten**

zu jedem annehmbaren Gebote statt.  
**Karlsruher Corsetten-Fabrik,**  
Kaiserstraße 139, beim Marktplatz

**Himbeeren**  
per Zentner 16 Mark, welche in 8-14 Tagen ankommen, empfiehlt und nimmt Bestellungen nicht unter 25 Pfund entgegen **Frau Buhlinger Wittwe,** auf dem Markt. \*3.2.

— 3023 —

## Auf der Rückreise durch die Schweiz. Grüner Hof

(bei günstiger Witterung im Garten, bei ungünstiger Witterung im Saal).  
Sonntag den 20. Juli, Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr, sowie  
Montag den 21. Juli, Abends 8 Uhr,

## 3 große humoristische Concerte,

unter Leitung des bekannten Komikers und Charakterdarstellers  
**Emil Alberty,**  
Inhaber des gesetzlich anerkannten Künstler-Patentes.  
Eintritt: Saal 40 Pfennig, im Garten 30 Pfennig.  
NB. Keine Wiederholungen von unserm letzten Hiersein. — Neue Nummern. — Fortsetzung des urkomischen General-Programms, besonders auch für Familien.

## 10.6. Familien-Pension

**Gut Wathalden in Ettlingen,**  
im Albthale, nur 5 Minuten von der Lokalbahnstation Ettlingen-Holzhof entfernt, mit großem, prachtvollem Park, hübschen Anlagen, komfortabel und neu eingerichteten Hause und freundlichen Zimmern, finden hier körperlich und geistig der Ruhe Bedürftige angenehmen Aufenthalt bei mäßigen Pensionspreisen. Nähere Auskunft erteilt gerne  
der Eigenthümer: **J. Holzwarth.**

## — Baden-Baden. —

## Hôtel und Pension Friedrichsbad,

neben dem Grossh. Friedrichsbad und unweit des Conversationshauses, bestens empfohlen. Das ganze Jahr geöffnet.  
13.9. **L. M. Paris, Besitzer.**

## Höhen-Luft-Kurort Schönmünzach.

Schönster Theil des oberen Murgthales.  
**Hôtel und Pension Waldhorn mit Dependance (Villa)**  
mit 52 gut eingerichteten Fremdenzimmern mit Balkons, rings von schönsten Tannenwäldern und der Murg umgeben. Touristen erhalten Wegekarte über Mummelsee, Hornisgrunde nach Allerheiligen (welche jeden Führer entbehrlich machen) gratis. Tägliche Wagenverbindung nach der Hornisgrunde und Mummelsee.  
6.6. **Eigenthümer: C. Scherer.**  
vom 1. Juli an regelmäßige Wagenverbindungen von Station Gernsbach nach Schönmünzach.

## Luftkurort Herrenwies. (Schwarzwald.)

800 Meter über dem Meere.

## Gasthaus zum „Auerhahn“

neu erbaut und komfortabel eingerichtet. Ideeller Gebirgsaufenthalt, geschützte Lage inmitten grüner Matten, umgeben von prächtigen Waldböden. Hübsche Spaziergänge, besonders hervorzuheben: nach **Sand, Plättig, Hundseck, Herrenwieser See, Badener Höhe, Baden-Baden, Hornisgrunde, Mummelsee** u. s. w. 6.6.  
Pension bekannt vorzüglich bei mäßigem Preis. Telegraph im Hause.

## An der Schwarzwald-Bahn und der neuen strategischen Bahn. Donaueschingen

## Hôtel und Pension Falken (Post) I. R.

Unmittelbar an den F. F. Parkanlagen, den Soolbädern und der Donauquelle.  
Eigener schattiger Garten und Terrasse. 12.11.  
Neue Speise- und Billardsäle.  
**A. Münzer, Eigenthümer.**

## Leib-Grenadiertag.

Chemalige Grenadiere (Offiziere, Beamte, Unteroffiziere und Mannschaften), welche sich für das Zustandekommen eines Grenadiertages interessieren, werden ersucht, am Samstag den 19. d. M., Abends 8 1/2 Uhr, im hintern Saale des Bahnhofhotels sich einzufinden zu wollen.

Es werden die Zeichnungen zu den beabsichtigten Gruppen zur Ansicht vorgelegt.

## Das Comité.

2.2. **Rhelnau, Oberstlieutenant a. D.**



# Van Houten's Cacao.

**Bester** — Im Gebrauch **billigster.**

$\frac{1}{2}$  Kg. genügt für **100 Tassen**  
**feinster Chocolate.**  
Ueberall **verrätig.**

**Die Musikalienhandlung**  
von **L. Fr. Schuster (O. Geibel)**  
befindet sich jetzt  
**Kaiserstrasse 159, Eingang Ritterstrasse,**  
im Hause des Herrn **Hermann Schmidt.**

**Anstrich**

von Büsten, Figuren, Consolen, Säulen in weiß, crème, glänzend und matt, nach neu erfundenem Verfahren, „waschbar“, mit 20jähriger Garantie der Haltbarkeit.

**Bronce-Guss-Imitation**

von allen obigen Gegenständen mit gleicher Garantie der Haltbarkeit.

**Joh. Wanger, Vergolder,**  
14 Waldstraße 14.

**Ganz neues Verfahren.**  
Proben stehen zur gest. Ansicht.

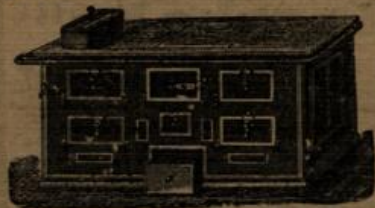
Gute Restauration.  
Mittagessen.  
Lokal m. Klavierf. Gesellsch.

**Hellberg.**

Prächtige Aussicht.  
Schöne Spaziergänge  
im angrenzenden Wald.

15 Minuten vom Lokalbahnhof Ettlingen-Holzhausen entfernt.

**Spar Kochherde**



verkauft zu äußerst billigst gestellten Preisen  
unter mehrjähriger Garantie 9.4.  
die Herd- und Bauschlosserei  
**Eduard Meess,**  
Karlsstraße 24.



**Email. Kochgeschirr**  
in größter Auswahl empfiehlt billigst  
**Karl Todt, W. Schleich's Nachf.,**  
Kaiserstraße 121.

**Museums-Gesellschaft.**

Samstag den 19. Juli

bei günstiger Witterung

**Concert im Garten,**

ausgeführt von der

Kapelle des 1. Bad. Leib-Dräger-Regiments Nr. 20.

**Anfang halb 8 Uhr.**

**Der Vorstand.**

22.

**Kaufmännischer Verein Karlsruhe.**

Samstag den 19. d. M., Abends 8 Uhr, bei günstiger Witterung im Garten der Gesellschaft Eintracht

**Garten-Konzert,**

gegeben von der Kapelle des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14,  
unter Leitung ihres Stabs-Trompeters Herrn Diefel.

Die für den 5. d. M. ausgegebenen Karten behalten Gültigkeit, neu Einzuführende wollen bis Freitag Abend im Vereinslokal angemeldet werden und können die Karten am gleichen Abend in Empfang genommen werden.

**Der Vorstand.**

22.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag des Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.